



Sammlung Theaterzettel

Der Schwur oder Die Falschmünzer

Auber, Daniel-François-Esprit

1841-10-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 7. — Montag, den 11^{ten} October, 1841.

Der Schwur, oder: Die Falschmünzer.

Oper in 3 Aufzügen, von Scribe. Musik von Auber.

Andiol, Gasthalter	Herr Leser.
Marie, seine Tochter	Mlle. Eder.
Edmund, ein junger Pächter	Herr Kreuzer.
Schiffskapitän Johann, Anführer der Falschmünzer	Herr Brassin.
Kemy, sein Steuermann	Herr Becker.
Ein Brigadier der Gensd'armirie	Herr Wimmer.
Offizier der Linientruppen	Herr Bundschu.
Ein Notar mit Zeugen.	
Gäste, Falschmünzer, Linientruppen, Gensd'armen, Landleute.	

Ort der Handlung: Ein am Meer gelegenes Dorf in der Gegend
von Toulon. — Zeit: 1800.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Dienstag, den 12. und Mittwoch, den 13. Oct. bleibt die Bühne geschlossen.